

Metzingen, 12. Februar 2026

EIGHTYARDS STATTET KÖLNER STERNERESTAURANT OX&KLEE AUS

Die Eightyards GmbH, eine Tochtergesellschaft des HUGO BOSS Konzerns, und das mit zwei Michelin-Sternen ausgezeichnete Restaurant Ox&Klee geben eine langfristige Partnerschaft bekannt. Im Rahmen der Kooperation wird das gesamte Küchenteam mit hochwertigen, co-gebrandeten Kochshirts aus ressourcenschonenden Stoffüberhängen ausgestattet. Für Küchenchef und Inhaber Daniel Gottschlich wurde darüber hinaus ein exklusives Outfit bestehend aus Hose, Hemd, Weste und Sakko entworfen.

Das Geschäftsmodell von Eightyards umfasst neben dem Wiederverkauf und der Weiterverwertung vor allem die Vermittlung von Möglichkeiten zum Re-, Up- und Downcycling von Materialüberhängen für Kunden in der Modebranche und darüber hinaus. In enger Rücksprache mit Ox&Klee hat das Unternehmen Designs entwickelt, die die kulinarische Identität des Sternerestaurants widerspiegeln: kompromisslose Qualität, klare Linien und eine moderne, künstlerische Handschrift.

Markéta Miltenberger, Director von Eightyards: „Wir freuen uns sehr über die Zusammenarbeit mit Ox&Klee und den gemeinsamen Anspruch, über Branchen hinweg neue Impulse zu setzen. Uns eint ein gemeinsames Verständnis von Qualitätsbewusstsein und dem verantwortungsvollen Umgang mit Ressourcen.“

Die Kreationen wurden am 10. Februar 2026 im Rahmen einer exklusiven Veranstaltung präsentiert. Bildmaterial des Events ist [hier](#) zum Download verfügbar.

Weitere Informationen über Eightyards finden Sie unter <https://www.eightyards.de>

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Carolin Westermann
Senior Vice President Corporate Communications
Telefon: +49 7123 94-86321
E-mail: carolin_westermann@hugoboss.com

Über Eightyards:

Die Eightyards GmbH, eine hundertprozentige Tochtergesellschaft der HUGO BOSS AG, hat im Januar 2025 offiziell ihre Geschäftstätigkeit aufgenommen. Das Unternehmen mit Sitz in Metzingen verknüpft bestehende Bedarfe mit verfügbaren Überhangmaterialien und trägt so dazu bei, dass ungenutzte Stoffe sinnvoll weiterverwendet werden - beispielsweise durch ihre Umwandlung in neue Produkte. Ziel ist es, sich in den kommenden Jahren als zentrale Schnittstelle für die Wieder- und Weiterverwertung von Materialüberhängen über verschiedene Branchen hinaus zu etablieren.